

SENDUNG

Mitteilungsblatt der Pfarre Wiener Neudorf

Nr. 3/2016



**Herr, wie zahlreich sind deine Werke!
Mit Weisheit hast du sie alle gemacht,
die Erde ist voll von deinen Geschöpfen.**

Psalm 104,24

Wort des Pfarrers



**Liebe Pfarrgemeinde,
liebe Gemeindebewohner-
Innen von Wiener Neudorf!**

„Sag schön BITTE!“ und auch
„Sag schön DANKE!“

Irgendwie klingt bei diesen Worten die Stimme meiner Eltern in meinen Ohren. „Bitte“ und „Danke“ zu sagen haben uns unsere Eltern sehr früh gelehrt, die ersten Höflichkeitsformen sozusagen. Ich glaube, das war ihnen sehr wichtig. Zu bitten und zu danken sind Wesensmerkmale nicht nur eines höflichen Menschen.

Vielleicht sind sie auch Zeichen von Weisheit: Wer bitten und danken kann, der weiß, dass er im Leben nicht alles selber schaffen kann. Immer wieder sind wir auf die Hilfe Anderer und auf die Hilfe Gottes angewiesen.

Bald feiern wir Erntedank. Gott danken wir für die Früchte unseres Lebens. Nicht nur jene, die auf unseren Feldern und in den Gärten wachsen. Immer wieder reifen Dinge in uns und um uns. Dafür dürfen wir dankbar sein.

Nach einer erholsamen Sommerpause hat ein neues Arbeitsjahr begonnen, hier in der Pfarre, in den Schulen und am Arbeitsplatz. Ich persönlich darf auf mein erstes Jahr als Pfarrer hier in Wiener Neudorf zurückblicken. Und ich blicke gerne und dankbar zurück. Ich bin dankbar für diese lebendige Gemeinde und die vielen Menschen, die sich auf unterschiedliche Weise engagieren. Dass es weiterhin so sein möge, darum möchte ich bitten.

Danken und bitten sind wesentliche Elemente jeder Gottesdienstfeier. „Eucharistie“ meint ja auch „Danksagung“.

Deshalb ist es auch vorgesehen, dass jeweils ein Gottesdienstbesucher die Messe unter eine bestimmte Intention stellen kann:

Erinnerung an einen lieben Verstorbenen, Dank für erfahrene Hilfe, Bitte um besonderen Segen oder Ähnliches. Gottesdienste waren den Menschen immer schon die gute Möglichkeit, wo sie ihre ganz persönlichen Bitten und ihre Dankbarkeit vor Gott bringen konnten. Und auch heute noch ist uns diese Möglichkeit gegeben. Im Pfarrbüro können Sie gerne zur Bürozeit Ihre Messintention bestellen. Bei diesem Gottesdienst betet dann die ganze versammelte Gottesdienstgemeinde mit Ihnen in Ihrem persönlichen Anliegen. Bitte und Dank werden dann von der ganzen feiernden Gemeinde vor Gott getragen.

Bittende und dankbare Menschen zu sein – das haben uns unsere Eltern gelehrt. Ich denke es ist gut, dies auch weiterhin zu pflegen.

Mit den besten Wünschen grüße ich Sie alle!

P. Josef Denkmayr SVD

Jahr der Barmherzigkeit



**Gebet von Papst Franziskus
zum HI. Jahr der Barmherzigkeit**

Herr Jesus Christus,
Du hast uns gelehrt, barmherzig zu sein wie der himmlische Vater, und uns gesagt, wer dich sieht, sieht ihn. Zeig uns dein Angesicht, und wir werden Heil finden.

Dein liebender Blick befreite Zachäus und Matthäus aus der Sklaverei; erlöste die Ehebrecherin und Maria Magdalena davon, das Glück nur in einem Geschöpf zu suchen; ließ Petrus nach seinem Verrat weinen und sicherte dem reumütigen Schächer das Paradies zu. Lass uns dein Wort an die Samariterin so hören, als sei es an uns persönlich gerichtet: „Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht!“

Du bist das sichtbare Antlitz des unsichtbaren Vaters und offenbarst uns den Gott, der seine Allmacht vor allem in der Vergebung und in der Barmherzigkeit zeigt. Mache die Kirche in der Welt zu deinem sichtbaren Antlitz, dem Angesicht ihres auferstandenen und verherrlichten Herrn.

Du wolltest, dass deine Diener selbst der Schwachheit unterworfen sind, damit sie Mitleid verspüren mit denen, die in Unwissenheit und Irrtum leben. Schenke allen, die sich an sie wenden, die Erfahrung, von Gott erwartet und geliebt zu sein und bei ihm Vergebung zu finden.

Sende aus deinen Geist und schenke uns allen seine Salbung, damit das Jubiläum der Barmherzigkeit ein Gnadenjahr des Herrn werde und deine Kirche mit neuer Begeisterung den Armen die Frohe Botschaft bringe, den Gefangenen und Unterdrückten die Freiheit verkünde und den Blinden die Augen öffne.

So bitten wir dich, auf die Fürsprache Marias, der Mutter der Barmherzigkeit, der du mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes lebst und herrscht in alle Ewigkeit. **Amen.**

Erntedank



Samenkörner

Es war einmal ein Mensch, der betrat einen Laden. Er war ganz überrascht, denn hinter der Ladentheke stand ein Engel. Verwirrt fragte er: "Was verkaufen Sie?" "Alles" antwortete der Engel. "Oh, prima", meinte der Mensch und legte los: "Dann hätte ich gern: Gute Freunde, Menschen, die mich verstehen, gute Noten in der Schule, viel Zeit für mich selbst und Frieden für alle Menschen" Der Engel unterbrach ihn: "Entschuldigen Sie, Sie haben mich da missverstanden. Wir verkaufen keine Früchte; wir haben lediglich den Samen . . .!"



Wir feiern unser Erntedankfest am Sonntag, 9. Oktober 2016

Beginn um 9.15 Uhr mit Segnung der Erntekrone bei der Mariensäule (Parkstraße)

anschließend Prozession zur Kirche und Festmesse. Wir laden besonders auch die Kinder ein, mit ihren Erntegaben zu kommen. Gerne auch auf deinem Traktor oder mit dem Leiterwagen, mit dem Dreirad,...

Nach der hl. Messe feiern wir in der Pfarre mit Speis' und Trank weiter!

Le+O Erntedanksammlung 2016

Spürbare Entlastung fürs Haushaltsbudget
Le+O - Lebensmittel und Beratung leistet Soforthilfe.

In Ausgabestellen, z. B. der **Pfarre Mödling St. Othmar** (zuständig für Mödling und Umgebung), Kaiserin Elisabethstraße 28, 2340 Mödling - erhalten jeden **Mittwoch** von 11.00 - 12.30 Uhr armutsbetroffene Menschen frisches Obst und Gemüse, Grundnahrungsmittel wie Brot, Reis, Nudeln, Öl, Milchprodukte, Konserven und andere einwandfreie Lebensmittel, aber auch Hygieneartikel zu einem Beitrag von 3,50 Euro - eine spürbare finanzielle Entlastung fürs Haushaltsbudget.

Voraussetzung ist eine Le+O-Karte. Zum Ausstellen der Berechtigungskarte bitte beim ersten Besuch der Ausgabestelle folgendes mitbringen:

- Lichtbildausweis
- Meldezettel aller im Haushalt lebenden Personen
- Einkommensnachweis (z.B. Mindestsicherungsbescheid, Lohnzettel, Pensionsbescheid,...)



BITTE - DANKE - ENTSCULDIGUNG

Auf der Eingangstür einer guten Familie stehen drei Wörter: „Bitte“, „Danke“, „Entschuldigung“.

...diese drei Schlüsselworte der Familie sind einfache Worte, und vielleicht rufen sie bei uns im ersten Augenblick ein Lächeln hervor. Aber wenn wir sie vergessen, dann gibt es nichts mehr zu lachen.

Der Herr helfe uns, sie wieder an den rechten Platz zu bringen, in unserem Herzen, in unserem Haus und auch in unserem zivilen Zusammenleben.

(Papst Franziskus – aus seiner Ansprache bei der Generalaudienz am 13. Mai 2015)

Mit der Le+O Erntedanksammlung möchten wir dieses Projekt auch heuer wieder unterstützen!

Wir sammeln:

Zucker, Öl, Kaffee, Reis, Salz und Konserven

Bitte die Spenden zum Erntedankfest mitbringen oder vom 4.10. - 13.10.2016 in der Pfarre abgeben.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Erstkommunionvorbereitung

Willkommen in der Erstkommunion-Bande!

„Hanni lebt mit ihren Eltern und vielen Kühen und Ziegen von Frühling bis Herbst auf einer Alm. Dort riecht es nach Heu und Blumen und der Himmel ist wunderschön blau. Die Kinder im Dorf ärgern sie oft, weil sich auf ihrer Nase ganz viele Sommersprossen tummeln.

Heuer ist Hanni Kommunionkind und muss mittwochs immer zur Vorbereitungsgruppe hinunter in die nächstgrößere Stadt. Besonders gern geht sie nicht. Nicht nur wegen ihrer vielen Sommersprossen. Die anderen Kinder kennen sich alle und Hanni kennt nur wenige. Meistens sitzt sie alleine und schweigt. Diesen Mittwoch aber ist es anderes. Da warten doch tatsächlich zwei Ziegen, drei Katzen, eine Schildkröte und zwei Zwerghasen vor dem Gruppenraum. Die anderen Kinder sind auch schon

da und kichern. Keiner weiß so recht, was da heute auf sie zukommt. Hanni hat den Eindruck, dass einigen Kindern die Tiere gar nicht so geheuer sind.

Klar, sind ja auch Stadtkinder, denkt sich Hanni.

Dann kommen Frau Antrich, die Gruppenleiterin, und der Herr Pfarrer.

„Na, Kinder, heute wollen wir über all das sprechen, was der liebe Gott geschaffen hat und was er uns Menschen jeden Tag zum Geschenk macht.“

Es wird eine wunderbare Gruppenstunde. Und Hanni ist diejenige, die am meisten spricht. Von den Tieren und von der Natur, von den Bergen und Seen, da weiß sie einfach alles. Frau Antrich und der Herr Pfarrer staunen nur so. Und erst die anderen Kinder. Hannis Wangen glühen, so eifrig ist sie bei der Sache.

Am Ende der Gruppenstunde hat

Frau Antrich eine tolle Idee.

„Wie wäre es“, sagt sie, „wenn wir nächste Woche alle zusammen Hanni auf ihrer Alp besuchen?“...“ (aus: „Von Kühen, von Freundschaft und vom Glück“ von Claudia Fuchs)

Wie in der Geschichte werden auch die Erstkommunionkinder unserer Pfarre in diesem Schuljahr wieder eine spannende Vorbereitungszeit mit verschiedenen Festen erleben, in der viel wertvolles Wissen vermittelt wird, viele Aktivitäten stattfinden werden und vielleicht auch neue Freundschaften geschlossen werden.

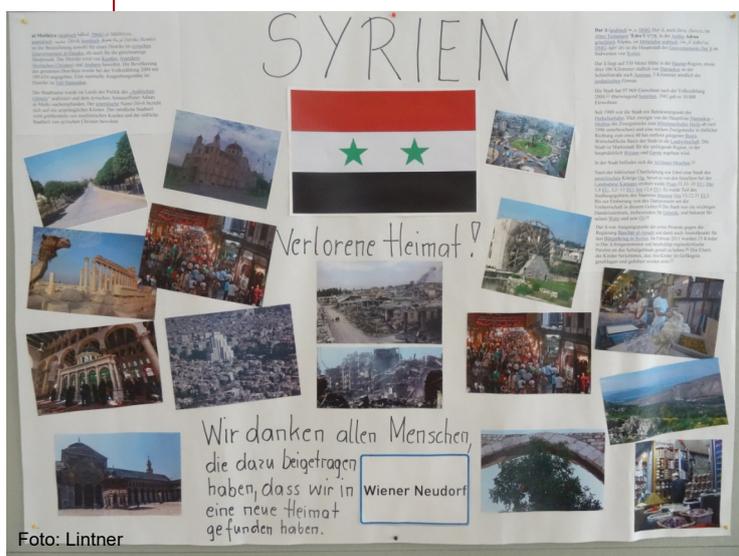
Wir laden alle Eltern herzlich zum ersten Elternabend am

**24. Oktober 2016 um 19:00 Uhr
im Pfarrsaal**

ein, wo Sie alle wichtigen Informationen zur Erstkommunion und Vorbereitungszeit erhalten.

Martina Chroust

Flüchtlingshilfe - Mobiki



Ein großes „DANKE“ von unseren Flüchtlingen!

Den Fronleichnamstag nutzten die von der Pfarre betreuten syrischen Familien um sich am Ende des Gottesdienstes vorzustellen und allen Anwesenden für die erhaltene Hilfe zu danken.

Bei der anschließenden Agape gab es die Mög-

lichkeit, anhand von Plakaten, die die Familien gestaltet hatten und in persönlichen Gesprächen, einen Eindruck davon zu bekommen, aus welcher Region in Syrien „unsere“ Familien stammen, warum sie ihre Heimat verlassen haben und wie dankbar sie sind, in Wiener Neudorf zu sein

Viktoria und Franz Lintner

Leistbarer Wohnraum für unsere Gäste

Das Kernteam der Flüchtlingshilfe Wiener Neudorf steht in engem Kontakt zu unseren Gästen und deren BetreuerInnen. Viele der geflüchteten Menschen und Familien haben bereits Asyl in Österreich bekommen und versuchen nun auf eigenen Beinen zu stehen.

Dazu gehört eine eigene leistbare Wohnung.

Das Kernteam der Flüchtlingshilfe sucht im Namen unserer Gäste Wohnungseigentümer und/oder Immobilienfirmen, die Wohnraum in Wiener Neudorf und Umgebung an unsere gut integrierten, privat betreuten Gäste vermieten würden.

Bitte kontaktieren Sie ggf Gemeinderat DI Norman Pigisch unter n.pigisch@gmx.at oder 0664/ 456 04 44.

Beide Familien möchten auf diesem Weg noch einmal ihre Dankbarkeit zum Ausdruck bringen. Der Gemeinde Wiener Neudorf, die den Wohnraum zur Verfügung stellt, dem Pfarnteam für die Organisation und Begleitung, allen

Menschen, die geholfen haben, das MobiKi wohnlich zu gestalten. Sei es durch ihren Einsatz bei der Grundreinigung, der Hilfe beim Transport und Aufbau von Möbeln, dem Nähen von Vorhängen oder durch großzügige Geld- und

Sachspenden. Danke auch an alle Menschen, die uns beim Lernen unterstützen oder uns auf vielfältige Weise helfen, im Alltag gut zurechtzukommen und das Leben in Österreich besser zu verstehen.

DANKE!

Termine

Die alljährliche Fußwallfahrt nach
MARIA LANZENDORF
 findet dieses Jahr am
Sonntag, 25.09.2016 statt.

7.00 h Aufbruch Kirche Wr. Neudorf
 9.00 h Aufbruch Pfarrhof Achau
 10.30 h hl. Messe in Ma. Lanzendorf
 Unser Pilgerweg führt auf Feld- und Radwegen.
 Anschließend Möglichkeit zum Mittagessen beim Erntedankfest in der Pfarre Maria Lanzendorf.



„Pfadmesse“

Wir feiern gemeinsam mit den Pfadfindern Wiener Neudorf am Sonntag, 18. September 2016 um 10.00 Uhr im Klosterpark (Schlossmühlplatz) auf der großen Wiese eine hl. Messe.
 (bei Schlechtwetter im Glassaal)



Einladung zum Herbstseminar **Islam konkret** Anziehung oder Herausforderung?

WANN

08.10.2016 14.00 – 18.00 Uhr (Einführung in den Islam, die 5 Säulen des Islam)
 15.10.2016 14.00 – 18.00 Uhr (Besuch in der Moschee in Bad Vöslau)
 29.10.2016 14.00 – 16.00 Uhr (Die Frau im Islam)
 16.00 – 18.00 Uhr (Besuch muslimischer Frauen aus Bad Vöslau)
 05.11.2016 14.00 – 18.00 Uhr (Mohammed, der Prophet und vieles mehr)

WO

Pfarrzentrum Wiener Neudorf, Wienerstraße 15, 2351 Wiener Neudorf

REFERENTINNEN/REFERENTEN

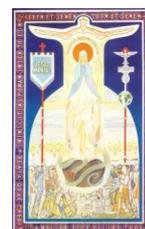
Frau Sabine Kandel, Frau Maria Simlinger, Herr Mag. Dr. Almir Ibric

WIE

Anmeldungen sind ab sofort, aber **bis** spätestens **1.10.2016** möglich.
 Der **Kostenbeitrag** von **€ 75,-** ist am ersten Seminartag zu bezahlen und beinhaltet auch Kursunterlagen und Pausensnacks (exkl. Fahrtkosten nach Bad Vöslau).

Seminarbegleitung, Anmeldung, Informationen:

Viktoria Lintner viki.lintner@gmx.at; 0699 10373993; 02236 65265
 Brigitte Holzer 0676 6955345



Die Legio Mariens in Wiener Neudorf

Jeden Montag um 19.00 Uhr (Winter 17.00 Uhr) treffen sich die Legionäre Mariens im Pfarrheim.

Jedes Treffen ist eine Schule Mariens. Maria ist ja die Mutter aller Menschen und will dabei, dass ihr möglichst viele helfen bei ihren mütterlichen Aufgaben. Die Menschen sollen mehr Hoffnung haben, dass Gott sie liebt und Maria dabei eine große Hilfe ist, „damit sie in ewiger Freude mit Christus leben können“.

Wir würden Sie gerne als Gast begrüßen!
Gottfried Pfeifer



Das Bildungswerk unserer Pfarre lädt ein Die nächsten Veranstaltungen:

Do, 15.09.2016, 19.00 Uhr
„500 Jahre Martin Luther“
 Vortrag von Prof. MMg. Dr. Karl-R. Essmann

Do, 20.10.2016, 19.00 Uhr
„Mission - Sendung - Wohin und wozu?“
 Vortrag von Pfarrer P. Mag. Josef Denkmayr

Do, 24.11.2016, 19.00 Uhr
„Es begab sich aber zu der Zeit...“
 Multimediaschau von Rudolf Tovarek



Kathreinmarkt 2016

Am **Samstag, 12. Nov.** von 9 bis 17 Uhr und **Sonntag, 13. Nov.**, von 8.30 Uhr bis 17 Uhr findet der Kathreinmarkt in unserer Pfarre statt.

Wir möchten Sie recht herzlich einladen, uns wieder zu besuchen. An diesem Wochenende haben Sie die Möglichkeit bei Hausmusik (gestaltet von Schülern und Lehrern der Musikschule Wr. Neudorf), beim Basteln mit Kindern, beim Selbernähen von Stofftaschen und anderen Aktivitäten mitzumachen und kleine Kostbarkeiten des Jahreskreises, welche die Bastelrunde mit viel Liebe hergestellt hat, zu erwerben.

Dadurch unterstützen Sie wieder viele soziale Projekte.

Genauere Informationen über unseren Kathreinmarkt entnehmen Sie bitte unseren Plakaten.

Wir würden uns freuen Sie im Pfarrsaal mit den Kunstwerken, den Produkten des Weltladens und der Bücherausstellung, sowie im Kaffeehaus bei hausgemachten Süßigkeiten und pikanten Köstlichkeiten begrüßen zu dürfen.

Ihr Bastelteam mit Hermi Rechberger



Bildungsinitiative für Frauen

Als Teil der Erwachsenenbildungseinrichtungen der Erzdiözese Wien bieten wir allen interessierten Frauen ein buntes und facettenreiches Seminar- und Bildungsprogramm.

Voneinander und miteinander lernen mit Unterstützung erfahrener und kompetenter Referentinnen und Referenten.

ANIMA ist offen für Frauen jeden Alters und in allen Lebensabschnitten, bietet Kontakt und Weiterbildung in einer Atmosphäre der Toleranz und Achtsamkeit und macht Mut, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen.

Neben den Seminaren bieten wir auch regelmäßige Treffen an. Auf dem Programm stehen Impulsreferate und Diskussionen zu tagesakuellen Themen, Austausch von Erfahrungen und Wissen, Exkursionen, die Auseinandersetzung mit spirituellen und religiösen Themen und das gemeinsame Feiern der großen Feste im Jahreskreis.

Kommen Sie einfach vorbei und lernen Sie uns kennen. Keine Mitgliedschaft, keine Verpflichtung, keine Bedingungen.

Jede Frau ist willkommen!

TREFFEN jeden Mittwoch von 9.00 – 11.00 Uhr im Pfarrzentrum, Wienerstr. 15, Wiener Neudorf
Leitung/Seminarbegleitung: Viktoria Lintner (0699 10373993; viki.lintner@gmx.at) und Brigitte Holzer (0676 6955345)

LIMA Lebensqualität im Alter



Jeder wird älter. Alter bedeutet auch Lebensroutine. Je mehr der Mensch in Gewohnheiten gefangen ist, desto träger wird der Geist. Die Lösung heißt: Herausforderungen.

In der LIMA Gruppe besteht die Möglichkeit, durch gezieltes **Gedächtnis- und Bewegungstraining** das Erinnerungsvermögen zu verbessern und die Konzentrationsfähigkeit zu erhöhen. Das Trainingsprogramm ist wissenschaftlich fundiert, alltagsorientiert und praktisch erprobt.

Entdecken Sie in einer Runde fröhlicher und gleich gesinnter Menschen, wie lustvoll Lernen sein kann.

Ein unverbindliches Schnuppern ist jederzeit möglich.

Die nächsten Treffen finden im Pfarrheim, jeweils Freitag von 9 - 11 Uhr am 9.9., 7.10., 4.11., und 2.12.2016 und 13.1.2017 statt.

Nähere Informationen: Helen Dirnbeck, Tel.: 42377

Wald-und-Wiesen-Chor Mit Freude und Begeisterung

Mit Schwung und Engagement gehen wir nun in unser 10. Jahr des Bestehens des „Wald-und-Wiesen-Chors“. Gedacht als Singgemeinschaft zur Gestaltung von Familienmessen mit leichten „Wald-und-Wiesen“-Liedern kamen wir zu diesem Namen. Mittlerweile können wir auf einige bedeutsame Ereignisse des Pfarrlebens in Wiener Neudorf zurückblicken, die wir musikalisch begleiten durften. Höhepunkte waren dabei besonders die Firmung mit Bischof Kräutler, Verabschiedungs- und Einführungs-

gottesdienste unserer Pfarrer u.a. Wir möchten mit unserer Begeisterung für den gesungenen Lobpreis Gottes die Mitfeiernden anstecken, sodass alle mit neuer Kraft und Lebensfreude in den Alltag gehen können.

Die Chorproben sind zwei Mal pro Monat an einem Montag um 19 Uhr im „roten Salon“. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Aushang am Gartenzaun. Die nächsten Familienmessen sind voraussichtlich am 4.9., am 9.10. (Erntedankfest), am 6.11. (Fest der Treue) und am 4.12. (Adventmesse). Wir freuen uns über neue Mitglieder im Chor oder MusikerInnen zur Begleitung!
Lilo Paral

Angekommen

Du weinst,
weil ich gestorben bin?
Das tut mir leid.
Mein Tod,
der einmal kommen musste,
sollte dir nicht weh tun.

Wie gern hätte ich dir diesen, hätte ich dir jeden Schmerz erspart.
Vergib mir.
Und bewahre mich in deinem Herzen,
und lass den Schmerz nicht größer sein als alles Gute,
das uns durch ein Leben hin begleitet hat.
Ich bin ja angekommen.
Ich bin bei Gott.
Und eines Tages werden wir in seiner Liebe und in seinem Leben eine neue Schöpfung sein.

Detlev u. Jürgen Kuhn

Trauercafé

Im Herbst treffen wir uns wieder zum Trauercafé. Die Termine können Sie den Plakaten und der Pfarre aktuell entnehmen.

Ich bemerke sehr oft, dass Trauernde ihre Trauer, ihr Leid anderen Menschen nicht zumuten wollen.

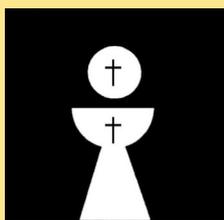
Es braucht manchmal nur einen verständnisvollen Blick oder eine Berührung, um zu bemerken, es gibt jemand, der mich in meiner Trauer sieht und wahrnimmt.

Ich möchte Trauernde ermutigen, sich einen Ort, eine Zeit, vielleicht auch einen Menschen zu suchen, wo sie ihre Trauer hintragen können.

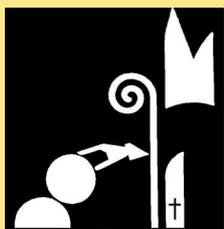
In der Hinwendung zu Gott - ob in der Kirche, auf dem Friedhof oder in der Natur - ist ihre Trauer gut aufgehoben.

Lassen Sie sich Zeit für Ihre besondere, für Ihre schwere Lebenssituation.

Elfi Schachner – Trauerbegleiterin



ELTERNABEND
für Erstkommunion 2017
Montag, 24. Oktober 2016
um 19.00 Uhr
im Pfarrsaal



INFO-ABEND
für Firmlinge
(Geburtsjahr 2002 und früher)
Dienstag, 25. Oktober 2016
um 19.00 Uhr
im Pfarrsaal



Foto: Martina Chroust

MINILAGER 2016

Mit viel „Rückenwind“ verbrachten unsere Minis im August ihr 4tägiges Lager am Trenkerhof in Grammmetschlag. Beim Fußballspielen, Schwimmen, Basteln, mit Spielestationen, am Lagerfeuer, im Hotpot und bei Nachtwanderungen verging die Zeit unter dem Schutz des Heiligen Franz von Assisi wie im Flug. Jeder Betreuer gestaltete das Programm eines Tages – außer Martina, die uns täglich sehr gutes Essen vorgesetzt hat. Wir bekamen Minilagerketten und -mappen und freuten uns am Samstag über den Besuch von Diakon Ossi und den Flüchtlingskinder Ahmed, Laith und Ghaith. Pater Josef feierte am Sonntag mit uns den Abschlussgottesdienst und beim Grillen mit den Eltern klang eine wunderschöne Zeit aus.

Viktoria Chroust

IN MEMORIAN



Foto: F.S.

ERIKA FRIEDL
+ 26. Februar 2016
im 82. Lebensjahr

Wir danken ihr für 55 Jahre ehrenamtlichen Organistendienst. Erika Friedl hat mit ihrem ausgezeichneten Können unzählige hl. Messen an Sonn- und Werktagen, Andachten und gemeinsam mit dem Kirchenchor an Feiertagen viele Hochämter musikalisch begleitet. Sie wird uns mit ihrer lieben, freundlichen, verlässlichen und bescheidenen Art in Erinnerung bleiben.

GETAUFT WURDEN

Patrik Wallgram
Fiona Rudroff
Marcel Trnjancev
Lina Schock
Dominik Böck
Luisa Schwent
Damien Reisinger
Anna Kainz



GETRAUT HABEN SICH

Mag. Erwin Traxl und
Perkha Tahir

Michael Schachner und
Katharina Berndorfer

Richard Berger und
Mag. Lisa Rath



VERSTORBEN SIND

Martha Pfeifer
Frieda Trauner
Josef Novak
Ernestine Beutelhauser
Josefine Tichy
Ingeborg Dürnecker
Eveline Nikolai
Franz Brauner
Robert Mathä





ERlebt in Wiener Neudorf

Hier finden Sie nur die wichtigsten Informationen über unsere Feierlichkeiten und Veranstaltungen.
Alle Termine werden in „Pfarre aktuell“ und auf unserer Homepage bekanntgegeben!
Änderungen vorbehalten

Termine in unserer Pfarre

September

- Di., 06.09. 16.00 Uhr hl. Messe in der Sozialstation Schlossmühlplatz
 Do., 08.09. 15.30 Uhr Trauercafé mit Elfi Schachner
 Fr., 09.09. 9.00 Uhr LIMA
 Do., 15.09. 19.00 Uhr „500 Jahre Martin Luther und die Evangelische Kirche“ mit Prof. Mag. Dr. Karl-R. Essmann
 So., 18.09. 10.00 Uhr hl. Messe im Klosterpark mit den Pfadfindern (bei Schlechtwetter im Migazzihaus)
 So., 25.09. 7.00 Uhr Treffpunkt bei der Kirche und Beginn der Fußwallfahrt nach Maria Lanzendorf
 Di., 27.09. 9.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe beginnt mit den wöchentlichen Treffen

Oktober - Marienmonat

An jedem Freitag um 18.00 Uhr Marienandacht

4. - 13.10. Le+O Erntedanksammlung
 Abgabemöglichkeit in der Pfarre
 Di., 04.10. 16.00 Uhr hl. Messe in der Sozialstation - Schlossmühlplatz
 Fr., 07.10. 9.00 Uhr LIMA
 So., 09.10. 9.15 Uhr Segnung der Erntekrone bei Mariensäule/Parkstr.
 9.30 Uhr hl. Messe - **Erntedankfest**
 anschließend Feier im Pfarrheim
 Di., 11.10. 14.30 Uhr Club 55+ „Gedächtnistraining“ Vortrag und Übungen mit Dipl. Päd. MSc. Renate Peter,
 Do., 13.10. 15.30 Uhr Trauercafé mit Elfi Schachner
 Do., 20.10. 19.00 Uhr „Mission - Sendung - Wohin und wozu?“
 Vortrag mit P. Mag. Josef Denkmayr SVD
 So., 23.10. 9.30 Uhr Feldmesse im Anningerpark - Eröffnung des Parks mit Frühschoppen
 Mo., 24.10. 19.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend und Anmeldung
 Di., 25.10. 19.00 Uhr Informationsabend für die Firmung 2017

November

- Di., 01.11. ab 8.30 Uhr Möglichkeit der Segnung einzelner Gräber
 9.15 Uhr Kranzniederlegung beim Mahnmal - Palmersstr.
 9.30 Uhr Gedenken und Andacht am Friedhof -
 anschließend Gang zum Schwesternfriedhof im Klosterpark und Gedenken beim Kriegerdenkmal
 ca. 10.15 Uhr Hochamt
 Fr., 04.11. 9.00 Uhr LIMA
 So., 06.11. 9.30 Uhr hl. Messe mit „Fest der Treue“ (Ehejubiläen)
 Di., 08.11. 14.30 Uhr Club 55+ „Marokko“ Multimediaschau von Rudi Tovarek
 Di., 08.11. 16.00 Uhr hl. Messe in der Sozialstation - Schlossmühlplatz
 Do., 10.11. 15.30 Uhr Trauercafé mit Elfi Schachner
 Sa., 12.11. ab 9.00 Uhr Kathreinmarkt
 So., 13.11. ab 8.00 Uhr Kathreinmarkt
 17.00 Uhr Martinsfeier im Klosterpark
 Do., 24.11. 19.00 Uhr „Es begab sich“ Advent- und Weihnachtsbräuche mit Rudi Tovarek
 Sa., 26.11. 16.00 Uhr Adventkranzsegnung für Kinder
 So., 27.11. 1. Adventsonntag (Adventkranzsegnung bei allen hl. Messen)

Einladung zum Fest im Migazzi-Haus

„Unsere neue Heimat - 300 Tage in Wiener Neudorf“

Am 7. Oktober ab 17.00 Uhr feiern wir gemeinsam ein Fest.

Alle sind dazu herzlich eingeladen!
 Ein moderierter Abend mit Musik, Information, „Spezialitäten aus den Herkunftsländern unserer Gäste-Flüchtlinge und Zeit, sich mit Geflüchteten, BetreuerInnen, HelferInnen und GemeinderätInnen über den Alltag in Österreich, die Flucht, die Ängste und Hoffnungen, Aktivitäten und Probleme in der neuen Heimat Österreich zu unterhalten.

Gottesdienste:

- Dienstag, 18.30 Uhr hl. Messe
 Mittwoch, 8.00 Uhr hl. Messe
 Donnerstag, Freitag und Samstag 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr hl. Messe
 Sonn- und Feiertag
 8.00 Uhr hl. Messe
 9.30 Uhr hl. Messe
 Jeden 1. Freitag im Monat
 18.00 Uhr Anbetung

Kanzleistunden

Montag und Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Vom 12.09. - 23.10. sind am Montag keine Kanzleistunden!

Mail-Adressen:

Pfarrer: pfarrer@pfarrewienerneudorf.at
 Kaplan: tanysunc.sunico@yahoo.com
 Diakon:
 oskar.obermeier@pfarrewienerneudorf.at
 Pfarre: kanzlei@pfarrewienerneudorf.at

Homepage:

www.pfarrewienerneudorf.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Redakteur:
 Pfarre Wiener Neudorf,
 2351 Wiener Neudorf, Wiener Str.15
 DVR: 0029874(10871)
 Hersteller: Druckerei Netinsert GmbH,
 1220 Wien Enzianweg 23
 OFFENLEGUNG nach § 25 Mediengesetz:
 Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers:
 Moderator P. Josef Denkmayr SVD und Redaktionsteam -
 2351 Wiener Neudorf, Wiener Str. 15.
 Grundlegende Richtung des Mediums:
 Information über den katholischen Glauben und die Pfarre

Redaktionsschluss für die
 Ausgabe 4/2016
 6. November 2016

Zugestellt durch
 Österr.Post.at